

3 Der Hochwasserschutz im Test

Melk ist für die große Flut gewappnet

Die Wachau testete am Samstag den neuen Hochwasserschutz – mit Erfolg.

Melk. „Ich wünsche uns allen eine unfallfreie Übung“, war ÖVP-Bürgermeister Thomas Widrich kurz vor Beginn der Testphase am Samstagmorgen noch etwas angespannt. Doch spätestens nachdem die 80 Einsatzkräfte mit dem Probeaufbau des Hochwasserschutzes begonnen hatten, legte sich auch beim Ortschef die Aufregung wieder.

Hochwassersicher. In mühevoller Kleinstarbeit wurden etwaige Vermes-



Die Feuerwehr beim Aufbau.



Test einwandfrei bestanden.

sungsfehler notiert, die Abnahme der Hochwasser-schutzelemente und die Pumpwerke erfolgreich getestet. Bereits ab Mitte März soll Melk innerhalb von zehn Stunden „hochwassersicher“, bis Oktober alle Maßnahmen abgeschlossen sein. Knapp 15 Millionen Euro nimmt der

gesamte Hochwasserschutz in Anspruch.

Katastrophe. Schäden wie im vergangenen Jahr sollen damit aber künftig der Vergangenheit angehören. Die Hochwasserkatastrophe 2013 richtete in der Stadtgemeinde Schäden in Höhe von 5,5 Millionen Euro an. (was)